

**FARBwerk**



Casaton, Altweiss, Reinweiss, Polarweiss, **Ascheweiss**, Keramikgrau, Kremerweiss, Kremerweiss hell, Eierschaleweiss, Oelweiss, **Distelweiss**, Korallenweiss, Zinkweiss, Schwerspat, Lithopone, Albinweiss, Wachsw Weiss, Silberweiss, Titanweiss, Gipsweiss, Decorweiss, **Keramikweiss**, Atlasweiss, Cremeweiss, Lumnezia, Pastellweiss, **Flanellweiss**, Horngrau, Staubgrau, Distelgrau, Spinellgrau, Asphaltgrau, **Edelgrau**, Grauerde, Juragrau, Spritgrau, Schmirgelgrau, Stahlgrau, Schiefergrau, Lichtgrau, **Birkenweiss**, Perlitgrau, Mergelgrau, Elmergrau, Basaltgrau, Steingrau, **Felsengrau**, Platingrau, Montagne, Federgrau, Seidengrau, Planeograu, Gneis, Magnetit, Melser Grau, Hamatit, Grau, Perlgrau, **Erzgrau**, Vehgrau, Diamantweiss, Karmesinrot, Hansagelb, Ultramarinblau, Zinnober, Flammruss, Cadmiumgrün, **Kobalt**, Türkis, Jaspisrot, Azuri, Lila, Eisenoxidbraun, Ocker rot, Chromgrün, Französischer ocker, Eisenoxidrot, Ocker gelb



Distelweiss



Felsengrau



Federgrau

**+** Qualität – Schicht um Schicht

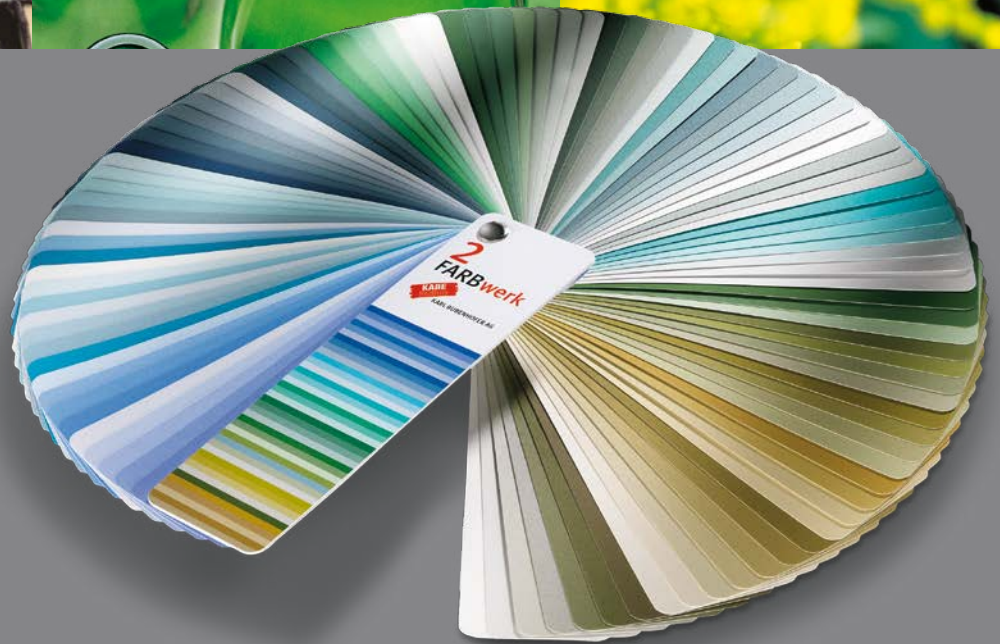
# 1 FARBwerk



Das FARBwerk 1 widmet sich der grossen Vielfalt an Graufarbtönen. Gerade die natürlich vorkommenden Grautöne wie Kreideweiss, Birkenweiss, Schiefergrau oder Basaltgrau nehmen in der Farbgestaltung heutiger Bauten eine zentrale Rolle ein. Das FARBwerk 1 eignet sich hervorragend, um zusammen mit den anderen FARBwerk-Fächern eine harmonische Farbkombination zu finden.

Nebst der einzigartigen Grauauswahl sind die klassischen, anorganischen Buntfarbtöne im FARBwerk 1 integriert. Sie zeigen auf, welche intensiven, licht- und wetterbeständigen Farbtöne mit anorganischen Pigmenten hergestellt werden können.

Fliederblau, Irisblau, **Lupinen blau**, Nebelblau, Mazarinblau, Azurit, Lazulithblau, Zirkonblau, Turmalin, Rauchblau, Indigo, Idablau, **Ägyptischblau**, Jaspis, Jade, Malachit, Indigotin, Steinblau, Schieferblau, Karborundum, Smalteblau, Phenolblau, Kupferblau, Cadmiumgrün, **Patinagrün**, Mintgrün, Blattweiss, Tannengrün, Pflanzengrün, Orientgrün, Blassgrün, Altgrün, Pastellgrün, Virodingrün, **Flaschengrün**, Andeergrün, Moosgrün, Minttürkis, Pastelltürkis, Vitriolgrün, Tritongrün, **Eisengrün**, Kalkgrün, Serpentin, Diamingrün, Serpentin, Petrol, Heliogengrün, Kobalt, Türkis, Kristallgrün, Lichtgrün, Mandelgrün, **Farngrün**, Föhrengrün, Aloegrün, Filzgrün, Schilfgrün, Resedagrün, Grüne Erde, Oliv, Ahorngrün, Oliv, Fuchsit, Ocker grünlich, Goldoliv, Sandgelb, **Ginstergelb**, Erbsengrün, Lehmgrün, **Hopfengrün**, Elfenbein, Hellelfenbein, Umbra grünlich, Herbstgrün, Feldgrün, Feldgrau, Lenzin



## 2 FARBwerk

Das FARBwerk 2 umfasst die Blau- und Grünfarbtöne. Mit diesen lassen sich je nach Abstufung, Intensität und Kombination neue Akzente in der Gestaltung setzen. Moos- oder Olivgrün, wie es in der Natur vorkommt, strahlt eine angenehme Wärme aus. Flieder- und Mazarinblau hingegen wirken eher kalt und schaffen eine gewisse Distanz im Raum. Im Verlauf der Industrialisierung wurden immer mehr synthetisch hergestellte, anorganische Pigmente wie Kobaltblau, Chromgrün oder Ultramarinblau eingesetzt. Diese ermöglichen durch ihren spezifischen Charakter eine neue Farbigkeit in der Architektur.



KARL BUBENHOFER AG

Hansagelb, **Zitronengelb**, Hellgelb, Indischgelb, Persischgelb, Topasgelb, Cremègelb, Haselgelb, Isatingelb, Graugelb, Fahlgelb, Ocker grünlich, Ocker, Schüttgelb, Eisenoxidgelb, **Umbra natur**, Lichter Ocker, Thalergelb, Lehm, Leinengelb, Mineralgelb, Bernstein, Tonerde, Albagelb, Gelbholz, Ferritgelb, Ferrongelb, Alizarin, Neapelgelb, **Cognac**, Neukupfer, Irgazin Orange, Terracotta, Gebrannte Erde, Ton, **Englischrot**, Granatrot, Oxidrot, Zinnober, Cadmiumrot, Burgunderocker, Hämatit, **Krapplack**, Haselnuss, Bordeaux, Aurorarot, Quarzrot, Pimentrot, Inkarnatrot, **Korallenrot**, Kreolrot, Sandelholz, Zimtrot, Zimt, Moosopal, Henna, Signalbraun, **Kupferbraun**, Rhatania, Spritrot, Vesuvianit, Blassviolett, **Malvenrot**, Graurubin, Blauholz



Zitronengelb



Terracotta



Zimt

**+** Qualität – Schicht um Schicht

## **3** **FARBwerk**



Stimmungen wie bei einem Sonnenuntergang über der Sahara beherrschen die Farbwelt im FARBwerk 3. Ursprünglich nutzte man für diese Farbtöne die natürlichen Erdfarben. Aus diesen gingen je nach Mischung unterschiedliche Nuancen hervor, beispielsweise feine Sand- oder kräftige Ockerfarbtöne. Mittlerweile werden für diese Farben hauptsächlich anorganische Eisenoxyd-Pigmente eingesetzt.

Diese ermöglichen eine wunderbare Farbvielfalt – vom sanften Zitronengelb bis hin zum kräftigen Englischrot.

Pyrit, Teufener Sandstein, Sandstein grünlich, Papyrusweiss, **Marmorweiss**, Kreideweiss, Berner Sandstein, Zementgrau, Achatgrau, Seidengrau, Achatgrau, **Sandgrau**, Quarzgrau, Perlgrau, Samtgrau, Kaolin, Signalweiss, Mahagonibraun, Signalbraun, Oxidbraun, Blassbraun, Rehbraun, Hellbraun, Devonbraun, **Karamelbraun**, Pastellbraun, Marron, **Kastanienbraun**, Erdbraun, Nussbraun, Sepia, Schokobraun, Sandbraun, Manganbraun, Mineralbraun, Mandelbraun, Braunocker, Savonniere, Pastellbeige, Kokosbraun, Moorbraun, Nerzbraun, **Taubenbraun**, Neubraun, Bahama-beige, Gelbholz, Ginster, Caramel, Saharabeige, **Marderbraun**, Safflor, Schiefermehl, Magnetit, Asphalt, Schwarzer Marmor, Toggenburger Sandstein, Graphit schwarz, Basalt schwarz, Sprintschwarz, **Nero Bernino**, Zementgrau, Schieferviolett, Platingrau, Silbergrau, **Rügener Kreide**, Samtbraun, Rauchbraun, Nepalbraun, Wolfsgrau, Zartgrau



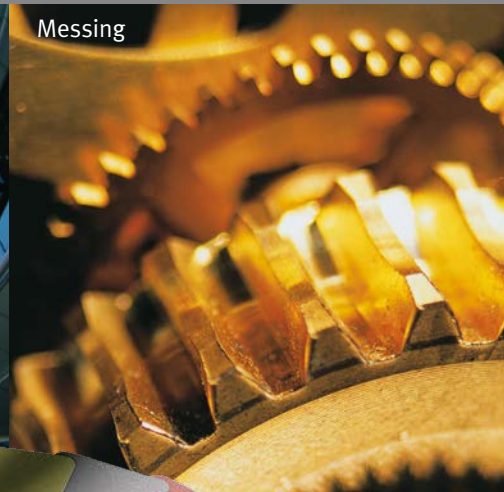
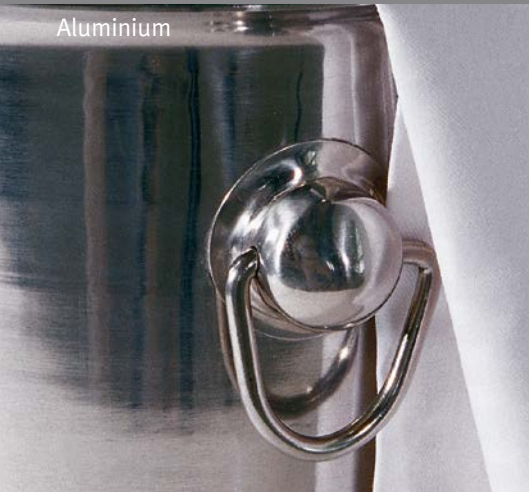
## 4 FARBwerk

Farbtöne aus den Bereichen Erde, Holz und Stein sowie Einflüsse aus verschiedenen Epochen prägen das FARBwerk 4. Verschiedene Sandsteine haben in den ursprünglichen Abbaugebieten eine grosse Rolle in Architektur und Farbgebung gespielt. So ist zum Beispiel die Berner Altstadt von einem warmen, grünlichen Sandstein geprägt. Auch der nüchterne Sichtbeton zeigt beim genauen Hinsehen eine Vielfalt von Farbtönen. Verschiedene Hölzer werden nach wie vor gerne im Bau eingesetzt und beeinflussen die Farbgebung vom erdigen Graubraun bis hin zum kräftigen Marron oder Mahagonibraun.



KARL BUBENHOFER AG

Hellaluminium, **Aluminium**, Graualuminium, Silbergrau, Mittelgrau, Schwarzgrau, Naturanthrazit, Stahlgrau, Naturgrau, Grünanthrazit, Perlgrau, **Stahlblau**, Graugrün, Olivgrün, Kupfer Neu, Hellbraun, Ziegelbraun, Oxydrot, Bronzebraun, Graubraun, **Messing**, Anthrazit



**+** Qualität – Schicht um Schicht



## 5 FARBwerk

Metallische Oberflächen, wie Geländer, Ziergitter oder ganze Fassadenpaneele, hatten schon immer ihren festen Platz in der Architektur. Mit den im FARBwerk 5 enthaltenen Eisenglimmerfarbtönen werden die gewünschten ästhetischen Metall-effekte erzielt. Zu den beliebtesten Klassikern gehören Hellaluminium und Anthrazit. Aber auch Messing, Kupfer und Ziegelfarbtöne werden häufig als Schutzanstrich bei Dachaufbauten verwendet und schützen die metallischen Bauteile optimal vor Korrosion. Eisenglimmerfarben zeichnen sich zudem durch eine ausgezeichnete Wetterbeständigkeit aus.

## KABE Farben App

Die Farbpalette der KABE Farben App umfasst alle wichtigen Farbsysteme mit über 2500 Farbpreferenzen. Damit haben Sie die Möglichkeit Farbtöne direkt in ein digitales Foto (Gebäude, Objekte, Kleider usw.) einzufügen und das so visualisierte Projekt mit allen relevanten Angaben als Mail zu verschicken.

- 400 FARBwerk Farbtöne
- 174 Farbtöne der KABE TRENDline Collection
- 63 «Les Couleurs® Le Corbusier» Farbtöne
- 1914 Farbpreferenzen aus NCS® Index und 197 RAL CLASSIC Farbtöne

Zudem funktioniert die KABE Farben Applikation für iPhone/iPad/Android auch mit dem ColorCatch 3.



ColorCatch 3 ist weltweit das erste Farbmessgerät, welches den echten Farbwert genau misst und auf ein iPhone/iPad/Android via Bluetooth überträgt.

Die KABE Farben App ist für nur CHF 12.- erhältlich unter:



## FARBwerk

Ein Werk für Farb-Profis – für Sie!

Das FARBwerk ist das Resultat jahrelanger Erfahrung im Umgang mit anspruchsvollen Farbtönen und der engen Zusammenarbeit mit Handwerkern, Farbgestaltern, Architekten, Planern und weiteren Fachleuten.

Die fünf FARBwerk-Fächer bieten eine einfache und praxistaugliche Systematisierung von Farbtönen, die sich speziell für die Gestaltung rund um die Fassade sowie für den Wohn- und Industrieraum eignen. Das unterscheidet das FARBwerk klar von anderen industriellen Farbkarten.



KARL BUBENHOFER AG

# FARBwerk



KARL BUBENHOFER AG, Hirschenstrasse 26, CH-9201 Gossau SG, Tel. +41 (0)71 387 41 41, Fax +41 (0)71 387 41 51  
[www.kabe-farben.ch](http://www.kabe-farben.ch), Baufarben – Putze – Fassadendämmung – Industrielacke – Pulverlacke